

Fortschreibung des Wohnungspolitischen Konzeptes für die Landeshauptstadt Potsdam

Ergebnisprotokoll Sondersitzung des Begleitkreis am 04.04.2023 um 17:00 Uhr digital via Zoom

Datum Protokollerstellung: 24.04.2023

TEILNEHMENDE:

Begleitkreis: gem. Anwesenheitsliste

Begleitung: die raumplaner: Fr. Slapa (Moderation), Fr. Klatt-Wasicki, Fr. Lang
RegioKontext: Hr. von Bodelschwingh, Hr. Wieland

TOP 1: EINFÜHRUNG

Die Moderatorin Frau Slapa begrüßt die Teilnehmenden zur Sondersitzung des Begleitkreises. Sie nennt die Wichtigkeit des Termins und erläutert den Hintergrund. Da in der letzten Begleitkreissitzung am 23. Februar 2023 der Zeitrahmen trotz Sitzungsverlängerung nicht ausreichte, um die Themen für die Dialogforen und Fachworkshops zu diskutieren sowie Expert*innen zu setzen, wurde für diesen wichtigen Teil des Prozesses die heutige Online-Sitzung einberufen. Frau Slapa erläutert die Tagesordnungspunkte.

TOP 2: ETIKETTE

Im Vorfeld der heutigen Sitzung erreichte die LHP und die raumplaner eine E-Mail von Herrn Bielick mit Vorschlägen zum Verfahren bzw. der Arbeitsweise des Gremiums. Frau Slapa stellt die Inhalte der E-Mail vor und geht auf die einzelnen Punkte ein. Es wurde eine zentrale Koordinierungsstelle bzw. Ansprechperson gewünscht. Dafür soll zukünftig die Projektadresse der LHP genutzt werden: wohnungspolitisches-konzept@rathaus.potsdam.de).

Für die interne Kommunikation soll dem Begleitkreis eine Übersicht aller Teilnehmenden inkl. Mailadresse zur Verfügung gestellt werden. Hierfür benötigt es die Einverständniserklärung aller Teilnehmenden. (Nachtrag: Bitte schreiben Sie dafür eine E-Mail an: j.klatt-wasicki@die-raumplaner.de Nach Eingang der Einverständniserklärung werden die E-Mailadressen in einer Übersichtsliste im digitalen Austauschordner auf Nextcloud [siehe nachfolgender Punkt] dem Begleitkreis zugänglich gemacht).

Es soll auch eine digitale Plattform zur Einsicht von prozessrelevanten Unterlagen für den Begleitkreis eingerichtet werden. Dafür wird von den raumplanern ein geteilter Ordner auf der Plattform Nextcloud eingerichtet und bereitgestellt. (Nachtrag: Ein Austauschordner ist eingerichtet und unter folgenden Link verfügbar: <https://cloud.die-raumplaner.de/s/Zf33KoGGwyDSaFY>)

Dem Wunsch nach einer vorbereitenden Bereitstellung von Dokumenten vor der Sitzung kann nur teilweise nachgegangen werden. Die Einladung und Tagesordnung werden wie gewohnt rechtzeitig an den Begleitkreis versandt. Sitzungsunterlagen, wie Präsentationen oder ergänzende Dokumente, können jedoch nicht immer im Vorfeld zur Verfügung gestellt werden. Hintergrund ist zum einen, der sehr straffe Projektzeitplan und zum anderen, die fehlenden Möglichkeiten die Unterlagen über diesen Weg zu erläutern. pPräsentationen werden am nächsten Werktag nach der Sitzung in dem eingerichteten Nextcloud-Ordner abgelegt. Sitzungsprotokolle werden ebenfalls dort zur Verfügung gestellt, allerdings können diese nicht wie gewünscht bereits eine Woche nach dem Termin dort abrufbar sein. Es wurde sich darauf geeinigt, dass zeitnah nach den Sitzungen jeweils eine erste kurze Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse im Austauschordner zur Verfügung gestellt wird. Die Protokolle folgen nach Fertigstellung.

TOP 3: KURZBERICHT 1. FACHWORKSHOP

Frau Slapa berichtet vom 1. Fachworkshop am 27.03.2023 zum Thema „Wohnen der Zukunft“ (vgl. Folien 8- 12). Sie stellt die eingeladenen Fachexpert*innen vor, berichtet von der Zusammenarbeit mit den Dialogbot*innen und gibt einen Überblick zu den Ergebnissen des Fachworkshops.

TOP 4: VERZÄHNUNG DER WIRKUNGSANALYSE MIT DEN INHALTEN DER FACHGESPRÄCHE

Frau Slapa übergibt das Wort an Herrn Wieland, der den nächsten TOP vorstellt. Hier wird auf eine Bitte aus dem Begleitkreis eingegangen, die sich mit der Rückkoppelung der Wirkungsanalyse mit dem Prozess beschäftigt. Herr Wieland erläutert dazu, dass aktuell die Wirkungsanalyse durchgeführt wird und die Ergebnisse dieser vsl. bereits vor der nächsten Begleitkreissitzung am 17.Mai an die Teilnehmenden versendet werden kann. Die interne Evaluation des Bündnis Wohnen, die ebenfalls Bestandteil der aktuellen Wirkungsanalyse ist, soll nach Absprache im Begleitkreis veröffentlicht werden.

TOP 5: FESTLEGUNG DER THEMEN FÜR DEN 2. UND 3. FACHWORKSHOP

Frau Slapa leitet in den TOP ein. In der heutigen Sitzung sollen die Fragestellungen für die Themen „Bedarfsgerechter Wohnraum“ und „Klima und Energie“ erarbeitet und Expert*innen benannt werden. Frau Slapa führt aus, dass die beiden Themen nicht strikt zu trennen seien, da sowohl das Thema „Klima und Energie“ als auch „bedarfsgerechtes Wohnen“ nicht ohne das andere Thema betrachtet werden kann. Diese Überlegung trifft auf Zustimmung, da es wichtig sei, die soziale Frage auch im Klimaschutz zu stellen. Allerdings wird auch zu bedenken gegeben, dass beim Thema „Klima und Energie“ der Klimaaspekt, vor allem in Bezug auf Nebenkosten gesehen werden könnte und daher das Thema nicht nur kleinteilig betrachtet werden soll. Das soll in der darauffolgende Themensuche berücksichtigt werden.

Die gemeinsam erarbeiteten *Fragestellungen zum Thema „Bedarfsgerechtes Wohnen“* sind:

- › Betrachtung der verschiedenen Haushaltstypen
- › Wie sind die Einkommenszahlen und die Belastungsquoten für die verschiedenen Haushalte?
(ggf. Betrachtung von ergänzenden Daten erforderlich)

- › Wie stellt sich das aktuelle Angebot in der LHP dar?
- › Welche wohnungspolitischen Instrumente gibt es heute schon und welche fehlen noch?
- › Betrachtung der unterschiedlichen Wohnungsbauakteure
 - Wie definieren die einzelnen Akteure sich? (z.B. Wohnungsgenossenschaften)
 - Vereinbarkeit der Ansprüche/Wünsche/Ideen an den Wohnraum und der Rahmenbedingungen der Realisierung durch die verschiedenen Wohnungsbauakteure
- › Bedarfsgerechtes möbliertes Wohnen
- › Steuererleichterung
- › Sozialer Wohnungsbau /Bezahlbarkeit
- › Wie kann bedarfsgerechter Wohnraum für verschiedene Bedarfsgruppen geschaffen/gesichert werden?
 - Wohnraum für Wissenschaftler*Innen
 - Studierende
 - Senioren
 - Familien
 - Mittelschicht

Als passende *Expert*innen zum Thema „Bedarfsgerechter Wohnraum“* wurden folgende benannt:

- › Netzwerk Älter werden
- › Genossenschaftsforum
- › GIMA München/Berlin
- › Vertreter*innen Gemeinwohlökonomie
- › Andrej Holm
- › CORRECTIV, Christoph Trautvetter
- › BBU (Hr. Brauner) für Daten
- › VKU (Verbund kommunaler Kommunen)
- › BBSR (AP für konkreten Personenvorschlag Hr. Brauner)
- › Frau Klatte, Bereich Soziales Wohnen der Stadt sollte zum aktuellen Stand des Bedarfs an geförderten Wohnungen in Potsdam Aussagen machen können, incl. der zu erwartenden Tendenzen
- › „Betroffenen Perspektive“ (Blitzlicht im Fachworkshop von z.B. Migranten; Senioren; Familien)

Die im Rahmen der Sitzung gesammelten *Fragestellungen zum Thema „Klima und Energie“* sind:

- › Ist eine gemeinsame Betrachtung im Zusammenhang mit bedarfsgerechtem Wohnraum sinnvoll?
- › Differenzierung der Haushaltstypen
- › Wie ist die Ausgangslage?
- › Was bedeutet die Anpassungsmaßnahme im Einzelnen?
- › Gute Beispiele: Was machen andere Städte?
- › Was sollte Standard sein bei neuen Wohnformen?
- › Wie muss der Wohnungsbestand entwickelt werden mit Blick auf die klimatische Entwicklung?
- › Betrachtung Klimaschutz nicht nur unter energetischen Aspekt
- › Betrachtung Fördermöglichkeiten
- › Betrachtung zwischen Bestand und Neubau (Abriss von Bestandswohnungen)
- › Was sind die Rahmenbedingungen im Neubau? (Wachstumsthematik; Neubau=Zuzug?)

- › Betrachtung der Bevölkerungsprognose und der Haushalte / Wie verändert sich ggf. die Bevölkerungszusammensetzung / Einfluss auf den Bedarf
- › Betrachtung von Möglichkeiten zur Energieerzeugung im Stadtraum
- › Welchen Flächenverbrauch haben wir?
- › Energie:
 - Wie entwickelt sich die Wärmeerzeugung zukünftig?
 - Welche Wärme wird erzeugt und wieviel kostet diese?
 - Welche Anforderungen ergeben sich für die Gebäude/Neubau?

Als *Expert*innen für das Thema „Klima und Energie“* wurden genannt:

- ARGE e.V. (Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen e.V. Kiel)
- HNEE Prof. Schwarz und Prof. Andrea Klinge
- Lidewly Tummers
- Stadtwerke Potsdam
- IBB, Bereich Erzeugung (AP für konkreten Personenvorschlag Hr. Roffeis)
- Energieforum
- RIFS Potsdam (Anfrage über Fr. Leinkauf)
- GFZ (Anfrage über Fr. Leinkauf)
- UNI Potsdam (Anfrage über Fr. Leinkauf)
- PIK (Potsdam Institute for Climate Impact Research) (Anfrage über Fr. Leinkauf)

Einige Teilnehmende kündigen an noch weitere Vorschläge per E-Mail zuzusenden oder ihre Vorschläge zu konkretisieren und eine entsprechende Ansprechperson nennen. Die Liste wird dann im Nachgang der Veranstaltung erweitert.

TOP 6: AUSBLICK

Frau Slapa bedankt sich bei den Teilnehmenden für die produktive Mitarbeit und gibt einen Ausblick auf die nächste Veranstaltung. Das 1. Dialogform am 20.04.2023 zum Thema „Wohnen der Zukunft“ ist offen für die interessierte Stadtgesellschaft sowie den Begleitkreis, um mit den Einwohnenden zu diskutieren. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung bis zum 18.04.2023 erforderlich (Mail an: wohnungspolitisches-konzept@rathaus.potsdam.de)

Die weiteren Termine des Begleitkreises sind:

- › 3. Sitzung: 17.05.2023 von 17-19 Uhr
- › 4. Sitzung: 14.09.2023 von 17-19 Uhr
- › 5. Sitzung: 12.10.2023 von 17-19 Uhr

Alle weiteren Veranstaltungstermine und Informationen sind auf der Internetseite der LHP verfügbar: <https://www.potsdam.de/wohnungspolitik>

Fragen und Anregungen gerne per E-Mail an: wohnungspolitisches-konzept@rathaus.potsdam.de

Frau Slapa verabschiedet die Teilnehmenden und beendet die Sitzung.

ANWESENHEITSLISTE

Institution	Vertretung
Oberbürgermeister	Fachbereich Wohnen, Arbeit und Integration Hr. Jekel, Hr. Nader
	Fachbereich Stadtplanung, Hr. Wolfram, Hr. Anderka
	Bereich Gesamtstädtische Planung Fr. Frank
Fraktion DIE LINKE	-
Fraktion SPD	-
Fraktion CDU	-
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen	-
Fraktion DIE aNDERE	-
Fraktion Bürgerbündnis / FDP	-
Pro Potsdam GmbH	Hr. Westphal
DMB-Mieterverein Potsdam u.UZ e.V.	Hr. Dr. Radloff
Bundesverband Freier Immobilien und Wohnungsunternehmen (BFW) Landesverband Berlin/Brandenburg e.V.	Hr. Schneider
Landesverband Haus & Grund Brandenburg	-
Verband Berlin Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU)	Hr. Brauner
Arbeitskreis StadtSpuren (AKS)	Hr. B. Jablonowski
Haus & Grund online e.V.	-
Autonomes Frauenzentrum Potsdam e.V.	-
Bund Deutscher Architekten (BDA) Landesverband Brandenburg	-
Koordinatorin für Kinder- und Jugendinteressen	-
Beauftragte für Menschen mit Behinderung	-
Beauftragte für Migration und Integration	-
Migrantenbeirat	-
Seniorenbeirat	Fr. Dr. Zufelde
Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), Förderbereich Wohnungsbau	-
Stadtwerke Potsdam, Energie und Wasser Potsdam GmbH	-
Regionalliga (ehemals Kleine Liga Potsdam)	-
Studentenwerk Potsdam	-
Pro Wissen e.V.	Fr. Dr. Leinkauf
Potsdam - Stadt für ALLE	Hr. Dr. Bielick, Hr. Zschoge
Initiative Teltower Vorstadt	Fr. Becker
Vonovia SE	-
Wohnungsbaugesellschaft m.b.H. Th. Semmelhaack	-